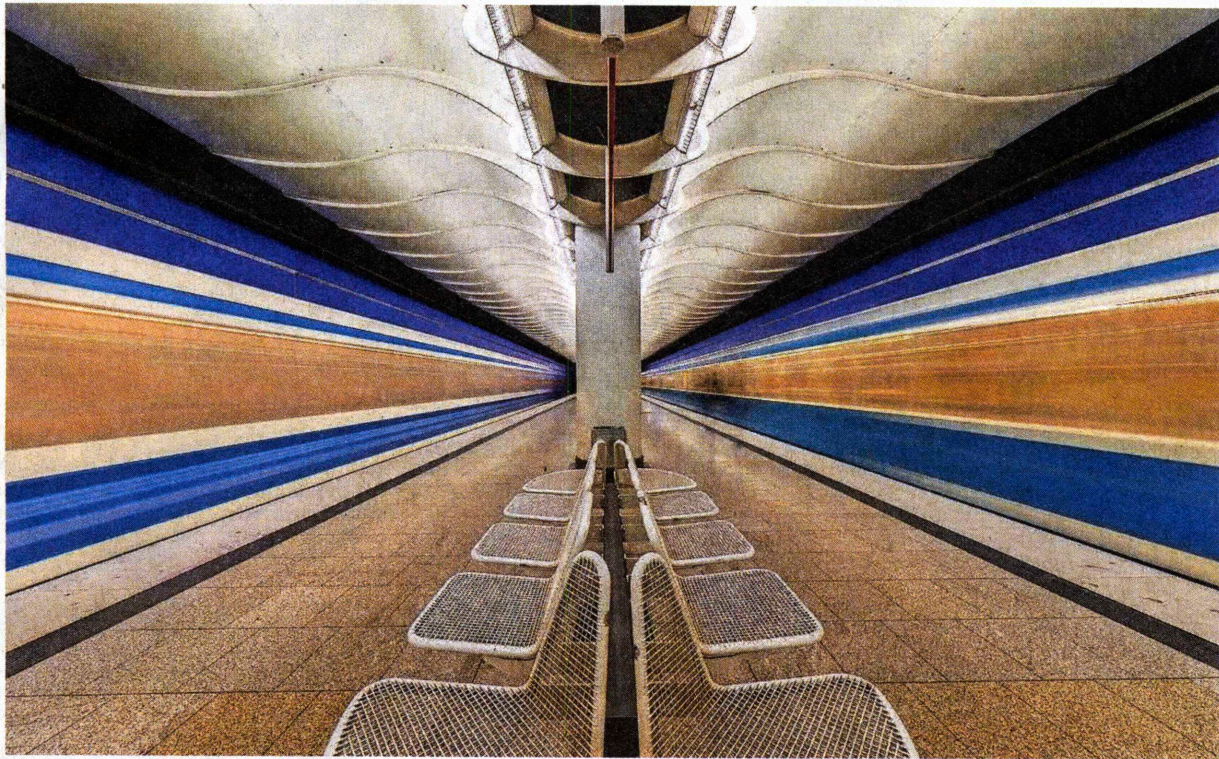


Der „Untergrund“ als Hingucker



Sie trafen sich im Untergrund. Immer wieder. Zufällig. Dann beschlossen sie, das Projekt „U-Bahnstationen“ gemeinsam weiter zu verfolgen. Er – männlich, jung. Sie – weiblich, fortgeschrittenes Alter. Was sie interessierte, waren die unterschiedlichen Sichtweisen durch diese Kon-

stellation. Die Ausstellung „Im Untergrund. U-Bahnstationen aus verschiedenen Perspektiven“ mit Fotografien von Ulrike Wiese und Guido Vogt wird am morgigen Donnerstag um 19 Uhr in der Galerie Treppenhaus, Henkestraße 91, eröffnet.
Foto: Guido Vogt